
N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Roßlau am 19.05.2022

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Roßlau, Markt 5, Sitzungssaal
Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Müller begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und mit sieben von elf anwesenden Mitgliedern des Ortschaftsrates die Beschlussfähigkeit fest.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2022 und vom 28.04.2022

Niederschrift vom 24.03.2022

einstimmig beschlossen

Niederschrift vom 28.04.2022

einstimmig beschlossen

4 Einwohnerfragestunde

keine Anfragen

5 Mitteilungender Ortsbürgermeisterin

Frau Müller informiert:

- in der Junisitzung des Ortschaftsrates wird die Leiterin der DEKITA Frau Rach über den Stand der Dinge beim Hort im Fliederweg berichten
- zum Stand des Umbaus des Goethegymnasiums wird das Fachamt angefragt
- die DVV hat drei Ladesäulen für Roßlau geplant, eine davon wurde vom Tiefbauamt abgelehnt – Stellungnahme wird abgefragt
- zur Kranzniederlegung am 08.05. waren trotz Erinnerung am 04.04. nur zwei Mitglieder des Ortschaftsrates anwesend
Frau Müller ermahnt ausdrücklich alle Mitglieder des Ortschaftsrates hier ihren Pflichten nachzukommen.
- Änderung des Programmes zum Kindertag:
Die Veranstaltung wird durch DEKITA organisiert. Die geplante Filmvorführung ist für den Vormittag ungeeignet. Daher soll in den Einrichtungen vormittags eine kulinarische Überraschung ausgeteilt werden.
- Heimat- und Schifferfest: In der letzten Sitzung wurde sich für einen Schausteller entschieden. Dieser hat nunmehr abgesagt, so dass der zweite Bewerber zum Zuge kommt; hier: Herr Wieser.
- Biker mit Herz wollen für ein Spielgerät in der Grundschule Waldstraße Spenden sammeln. Anfrage ob der Ortschaftsrat damit einverstanden ist.

Einhellige Zustimmung

- Stadtentwicklungskonzept Roßlau soll durch externes Büro Prof. Dr. Schmidt erstellt werden, hierzu sollen Expertengespräche mit vier Personen aus der Politik geführt werden, Herr Koschig und Frau Heppner haben sich bereits gemeldet, zwei weitere Mitglieder des Ortschaftsrates sollten sich bereiterklären, Rückmeldung bitte bis Dienstag den 24.05.2022, 9.00 Uhr

6 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr Vester:

- Sicherheitsproblem durch defekten Zaun zum Bahngelände am Stellwerk

Herr Koschig:

- Zukunftsreise Dessau-Roßlau in der Elbe-Rosel-Halle
- leider nur wenige Leute teilgenommen
- Roßlau fand in der Runde nicht statt
- Gespräche in Arbeitsgruppen mit verschiedenen Ämtern
- einige Dinge sind sicher schnell machbar, anderes wird wohl länger dauern
- erfreulich, Roßlau ist in dem BUGA-Konzept enthalten, dieses wird demnächst als Beschlussvorlage in den Stadtrat eingebracht

Herr von der Heydt:

- Verzögerungen bei der Baumaßnahme in der Luchstraße sind nach Aussage des Straßenverkehrsamtes in der Problematik der Verkehrsführung für die Radfahrer begründet, hier werden noch einige kleinere zusätzliche Maßnahmen notwendig

Frau Gernoth:

- die in der Biethetturnhalle ansässigen Vereine sollen diese nach dem Willen der Stadt übernehmen und die Finanzierung selbst übernehmen. Dies werden die Vereine nicht schaffen und so muss die Stadt die Kosten übernehmen.

Herr Vester:

- dies gilt auch für die Schule selbst

Frau Gernoth:

- Hinweis auf das Nachbarschaftsfest am 20.05.2022 um 16.00 Uhr im „Roseltreff“

7 Beschlussfassungen

7.1 Unterstützung der Öko Pride in Dessau-Roßlau Ortsteil Roßlau

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7.2 Zuwendungen - Zuschuss zu den Betriebskosten für Sportvereine

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7.3 Zuwendungen und Zuschüsse für Vereine

7.3.1 FÖV "Freunde der GS Waldstr. Roßlau e.V." - Abschlussgeschenke 4. Klasse

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7.3.2 Neues Forum Rosslau e.V. - Bankbürgschaften

Herr Koschig erklärt sein Mitwirkungsverbot gem. §33 KVG.

Abstimmungsergebnis: 2:1:3

7.3.3 Roßlauer Schifferverein 1847 e.V. - Technische Umgestaltung des Museums

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7.3.4 Blasorchester Roßlau - Beschaffung Lautsprechertechnik

Herr Koschig erklärt sein Mitwirkungsverbot gem. §33 KVG.

Herr Holzgräbe:

- verweist auf den Grundsatz, dass es immer ein Geben und Nehmen ist. Er bezieht sich dabei auf die Honorarforderungen des Vereins in Verbindung mit dem Heimat- und Schifferdfest.

Herr Vester:

- Zukünftig ist die Frage zu stellen, welche Leistungen der Antragsteller für die Höhepunkte in der Stadt erbringt, hier speziell das Entgelt für diese

Frau Müller:

-
- verweist auf eine schon vor längerer Zeit diskutierte Formulierung im Zuwendungsbescheid
„Aus dieser Zuwendung kann nicht geschlossen werden, dass Sie auch in den nächsten Jahren Zuwendungen aus dem Budget des Ortschaftsrates erhalten. Der Ortschaftsrat behält sich vor, die Zuwendungen insbesondere davon abhängig zu machen, in welcher Form sich die Zuwendungsempfänger in die kulturelle und gesellschaftliche Arbeit in oder für einbringen. Zukünftige Anträge auf Zuwendung sollten deshalb bis zum März des nächsten Haushaltsjahres schriftlich eingebracht und durch eine persönliche Vorsprache erläutert werden.“

Herr von der Heydt:

- Dies müssen wir prüfen und entscheiden.

Frau Gernoth:

- Der Ortschaftsrat möchte alle oder zumindest so viele Vereine wie möglich fördern. Aber bei traditionellen Festen sollten die Roßlauer Vereine mitmachen. Dagegen werden hier Honorare verlangt, die inakzeptabel sind.

Frau Müller stellt den Textbaustein zu Abstimmung

Abstimmungsergebnis: 6:1:0

(Anm.: Bei dieser Abstimmung unterliegt Herr Koschig nicht dem §33 KVG.)

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

7.3.5 Initiative Buntes Roßlau e.V. - Öko Pride

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7.3.6 Kleingartenanlage "Freundschaft" e.V. - Innenausbau Vereinsheim

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7.3.7 Marinekameradschaft Roßlau - Exkursion nach Hamburg

Frau Müller:

Nach Gespräch mit dem Antragsteller wird der Antrag zurückgestellt und dieser konkretisiert.

7.3.8 AG Heimatgeschichte im Ölmühle e.V. - Sonderausstellung 125 Jahre Porzellanfabrik Roßlau

Herr Koschig erklärt sein Mitwirkungsverbot gem. §33 KVG.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

7.3.9 Blasorchester Roßlau - Ersatzbeschaffung Westen

Herr Koschig erklärt sein Mitwirkungsverbot gem. §33 KVG.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:6:0:0

7.3.10 Theater Burg Roßlau e.V. - Festakt 25 Jahre Burgtheatersommer Roßlau

Herr Vester:

- empfindet des Zuschuss als sehr hoch, 2.500 € wären ausreichend

Herr Holzgräbe schließt sich an.

Frau Gernoth mit der Bemerkung, dass der Verein früher bereits Zuwendungen erhalten hat ebenfalls.

Herr Koschig:

- beim Burgtheatersommer werden ganz andere Mittel bewegt
- plädiert für den Antrag, Kürzungen sind aber durchaus möglich
- allerdings bestehen die finanziellen Möglichkeiten zur beantragten Förderung

Herr von der Heydt:

- befürwortet den Antrag, ist plausibel

Abstimmungsergebnis: 3:1:3

7.3.11 Förderverein "Burg Roßlau" e.V. - Adventsmarkt auf der Burg

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7.3.12 SV Germania 08 Roßlau e.V. - Ausstellungsvitrinen

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7.3.13 Arbeiterwohlfahrt "Rosseltreff" - Schaffung einer Kulturoase

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

7.3.14 FÖV "Freunde der GS Waldstr. Roßlau e.V." - Zentraler Kindertag

Frau Gernoth:

- verweist auf die Information von Frau Müller, ursprünglich war durch den Verein für den Kindertag eine Filmvorführung geplant
- da diese nicht möglich ist, soll eine kulinarische Überraschung (Eis) verschenkt werden

Herr Mosch:

- verweist auf die Kulturförderrichtlinie, nach der Essen und Trinken nicht förderfähig sind
- bietet an den Lieferanten direkt durch die Stadt zu beauftragen und die Mittel aus dem Produktkonto „Heimatspflege“ zur Verfügung zu stellen.
- der Verein möge sich bitte bei ihm melden und ein oder zwei Angebote einholen

Einhellige Zustimmung

7.3.15 Förderverein Freiwillige Feuerwehr Roßlau e.V. - Anschaffung Softshelljacken Kinderwehr Roßlau

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7:0:0

10 Schließung der Sitzung

Frau Müller stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung um 18.30 Uhr.

Dessau-Roßlau, 03.05.24

Christa Müller
Vorsitzender Ortschaftsrat Roßlau

Schriftführer